

Varroose-Sommerbehandlung mit Thymol-Präparaten

Thymol stellt einen alternativen Wirkstoff zur Ameisensäure für die Sommerbehandlung dar. In 2003 haben wir eine erste Untersuchung mit Apiguard, das seit Oktober 2002 zur Varroabekämpfung zugelassen ist, durchgeführt. Das Ergebnis dieser Untersuchung war durchaus positiv und ergab einen mittleren Behandlungserfolg für ein- bzw. zweiräumige Völker von 94.7% bzw. 84.3%. Die Behandlung dreiräumiger Völker war dagegen unzureichend, es wurde im Mittel nur 55% Wirkungsgrad erreicht. Die ungewöhnlich hohen Aussentemperaturen zum Zeitpunkt der Behandlung haben dabei sicherlich eine hohe Verdunstungsrate des Thymol begünstigt.

Zur Überprüfung der letztjährigen Ergebnisse haben wir in 2004 erneut einen Versuch zur Sommerbehandlung mit Apiguard im Vergleich zur Ameisensäurebehandlung (Schwammtuch) vorgenommen. Zusätzlich wurden in diese Untersuchung auch zwei weitere Thymolanwendungen einbezogen, die in unseren europäischen Nachbarländern Verwendung finden, nämlich ApiLife Var (Verticulit-Plättchen) und Thymovar (Schwammtuchplättchen).

Insgesamt wurden 60 Völker, verteilt auf drei Bienenstände im Zeitraum von 13.08.04 bis 23.09.04 behandelt. Es wurde dabei zwischen ein- und zweiräumigen Völkern unterschieden. Für die Apiguardbehandlung stand noch eine dritte Gruppe mit dreiräumigen Völkern zur Verfügung, die mit doppelter Dosis behandelt wurde.

Tabelle 1: Völkeranzahl für die verschiedenen Behandlungsvarianten

Behandlungsmittel	1-räumig	2-räumig	3-räumig
Ameisensäure (60%)	5	10	
Apiguard	5	5	5
ApiLife Var	5	10	
Thymovar	5	10	

Am Ende der jeweiligen Behandlung wurden die Präparate entnommen. Nach einer einwöchigen Wartezeit (Nachwirkung der Behandlungsmittel) wurde die Restmilbenzahl durch die Behandlung mit einem synthetischen Akarizid festgestellt.

Der Varroabefall der Völker war sehr unterschiedlich und variierte selbst auf dem gleichen Stand zwischen 56 und 4493 Milben/Volk. Im Mittel wurden 904 Milben/Volk festgestellt. Für die verschiedenen Behandlungsvarianten sind in Tabelle 2 die Wirksamkeiten aufgeführt.

Tabelle 2: Wirksamkeit (%) der verschiedenen Behandlungsvarianten

Behandlungsmittel	1-räumig	2-räumig	3-räumig
Ameisensäure (60%)	78,6	96,6	
Apiguard	52,7	40,3	35,3
ApiLife Var	97,1	93,9	
Thymovar	90,4	84,6	

Die Ergebnisse belegen deutliche Unterschiede in der Wirksamkeit zwischen den verschiedenen Thymol-Behandlungsvarianten. Während ApiLife Var und Thymovar sehr gute Behandlungserfolge sowohl bei ein- als auch bei zweiräumigen Völkern aufweisen ist der Behandlungserfolg bei Apiguard durchweg unbefriedigend. Wie auch im Vorjahr konnte eine abnehmende Wirksamkeit für Apiguard bei zunehmender Raumgröße festgestellt werden und selbst die Verdopplung der Behandlungsmenge bei dreiräumigen Völkern führte nicht zu einer merklichen Verbesserung. Der schlechte Behandlungserfolg von Apiguard ist vermutlich auf die deutlich ungünstigeren Witterungsbedingungen im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen. Das Thymol durchaus eine Alternative zur Ameisensäure für die Sommerbehandlung darstellen kann belegen aber die Ergebnisse der beiden anderen Thymolanwendungen, deren Behandlungserfolg vergleichbar zur Ameisensäurebehandlung ist.

Stefan Berg
HDLGN Bieneninstitut Kirchhain
Erlenstr. 9
35274 Kirchhain

stefan.berg@hdlgn.de

